



Newsletter

September 2026

Liebe IFA-Mitglieder,

gerne blicken wir auf die IFA-Jahrestagung in Düsseldorf zurück, die mit einem hochkarätigen Programm und einem außergewöhnlichen Vorabend ein großer Erfolg und schönes Erlebnis war.

In diesem Newsletter finden Sie einen Rückblick zu der Tagung, einen Bericht aus den Sektionen und einen Ausblick auf die kommenden Termine der IFA-Deutschland.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und senden Ihnen herzliche Grüße

Ihre

Prof. Dr. Xaver Ditz und Dr. Monika Wünnemann



Prof. Dr. Xaver Ditz
Präsident der
Deutschen Vereinigung für
Internationales Steuerrecht



Dr. Monika Wünnemann
Generalsekretärin der
Deutschen Vereinigung für
Internationales Steuerrecht

Inhalt

Aktuelles aus den Regionen	6
Aktuelles von WIN und YIN	8
Kurz notiert	10
Termine	11
Ansprechpartnerinnen und -partner:	12
Impressum	12

Rückblick IFA-Jahrestagung 2026

Am 9. und 10. September 2026 fand die diesjährige IFA-Jahrestagung in Düsseldorf statt und verzeichnete eine beeindruckende Beteiligung der IFA-Mitglieder aus ganz Deutschland. Die Veranstaltung bot eine hochkarätige Agenda mit renommierten Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, Finanzverwaltung, Justiz und Wirtschaft und unterstrich damit einmal mehr ihre Bedeutung als zentrale Plattform für den fachlichen Austausch im internationalen Steuerrecht.

Bereits der Vorabend der Tagung bot in besonderer Atmosphäre zahlreiche Gelegenheiten zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit intensiv, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue Verbindungen innerhalb des IFA-Netzwerks zu knüpfen.

Ein besonderes Merkmal der diesjährigen Jahrestagung war die starke Präsenz der jungen IFA-Mitglieder. Dies spiegelte sich auch im abwechslungsreichen Programm wider: Der Wechsel zwischen einem YIN-Panel (Young IFA Network), einem WIN-Panel (Women of IFA Network) sowie einem Panel der Sektion Rhein-Ruhr bereicherte die Tagung inhaltlich und brachte unterschiedliche Perspektiven auf aktuelle Fragestellungen des internationalen Steuerrechts ein.

Die Kombination aus hochaktuellen Fachthemen, hochkarätigen Beiträgen sowie der aktiven Einbindung verschiedener Generationen und Netzwerke machte die IFA-Jahrestagung 2026 zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Die positive Resonanz der Teilnehmenden bestätigt den hohen Stellenwert der Tagung für den fachlichen Dialog und die Weiterentwicklung des internationalen Steuerrechts in Deutschland.

Hervorzuheben war vor allem der Ausblick auf die Zukunft des internationalen Steuerrechts durch Prof. Dr. Wolfgang Schön, der umfassende Bericht aus dem Bundesfinanzministerium von Silke Bruns sowie der Vortrag von Dr. Ulrich Schallmoser zur aktuellen Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs. Die anschließende Diskussion unter Teilnahme von Prof. Dr. Christian Kaeser und der Moderation von Prof. Dr. Xaver Ditz zeigte den fortbestehenden Handlungsbedarf im internationalen Steuerrecht. Auch das WIN-Panel zum Thema „Die EU-Agenda zur Steuerentrümpelung“, das YIN-Panel zum Thema „Sicherung einer grenzüberschreitenden Einmalbesteuerung“, das sowie das Panel der Rhein-Ruhr-Sektion zum Thema „DE-Risking in volatilen Zeiten“ waren hochkarätig besetzt und zeigten aktuelle Aspekte des internationalen Steuerrechts auf, die großes Interesse fanden.

[IFA Deutschland - Rückblick IFA-Jahrestagung 2026](#)

Impressionen der Jahrestagung







Aktuelles aus den Regionen

Gründung der IFA Sektion Ost



Dr. Peter Scheuch

Die IFA Deutschland hat eine neue Sektion Ost gegründet. Sie umfasst die Regionen Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen und wird von StB/FBISr Dr. Peter Scheuch, M.I.Tax, verantwortet. Peter Scheuch ist Associated Partner bei Noerr an den Standorten Berlin und Dresden, war zuvor über viele Jahre für die entsprechende regionale Sektion des Young IFA Network tätig und bringt damit umfangreiche Erfahrung in die neue Aufgabe ein. Der gesamte Vorstand der IFA Deutschland wünscht der neuen Sektion Ost und Peter Scheuch einen erfolgreichen Start und viel Erfolg bei den kommenden Aktivitäten.

IFA Sektion Bayern

Die Bayerische IFA hat auch im ersten Halbjahr 2026 ein thematisch breit gefächertes Programm in ihren monatlichen Veranstaltungen zu den aktuellen Fragestellungen des internationalen Steuerrechts angeboten: Sie reichen von Mitarbeiterentsendungen und beschränkter Steuerpflicht über Betriebsstättenfragen und grenzüberschreitende Sicherheiten bis hin zu Immobilientransaktionen, Cost-Sharing Agreements und Carried Interest.

Den Auftakt bildete im Januar eine Veranstaltung bei YPOG zum Thema „Global Mobility: Aktuelle Entwicklungen bei der grenzüberschreitenden Mitarbeiterbesteuerung“. Im Februar folgte eine Veranstaltung der Finanzverwaltung mit Franz Hruschka zur gewerblichen Immobilie in der beschränkten Steuerpflicht, insbesondere zu Betriebsstättenfragen, Abzugsverböten und Finanzierung. Im März fand bei der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft – neben der jährlichen Mitgliederversammlung – ein Vortrag von Prof. Haarmann zur Besteuerung von auch grenzüberschreitenden upstream-Sicherheiten statt. Im April richtete Allen Overy eine Veranstaltung zum Entwurf eines BMF-Schreibens über den Betriebsstättenbegriff und die Betriebsstättenbegründung im innerstaatlichen und internationalen Steuerrecht aus. Im Mai fanden gleich zwei Veranstaltungen statt: Bei Kleeberg in München ging es um aktuelle steuer- und steuerstrafrechtliche Fragen deutscher Investments in Gesellschaften mit Immobilienbesitz in Spanien. Zusätzlich behandelten in Nürnberg Sonntag & Partner und taxculture Betriebsstättenrisiken durch internationale Mobilität aus der Perspektive von Unternehmen, Finanzverwaltung, Wissenschaft und Beratung. Im Juni widmete sich Linde dem Thema „Cost-Sharing Agreements post-BEPS: Regulatorische Rahmenbedingungen und praktische Herausforderungen“. Im Juli folgte schließlich eine Veranstaltung der WIN bei POELLATH zu „Carried Interest im Fokus – nationale Qualifikation, Inbound-/Outbound-Fälle sowie Wegzugsbesteuerung“.

Die Bayerische IFA bemüht sich weiterhin, monatlich (mit Ausnahme der Sommerpause im August) hochkarätige Veranstaltungen zum internationalen Steuerrecht in München auszurichten und ergänzend dazu auch Veranstaltungen an dem Standort Nürnberg anzubieten.

IFA Sektion Rhein-Ruhr

Die IFA Rhein-Ruhr e.V. wird auf der IFA-Jahrestagung in Düsseldorf mit „Derisking in volatilen Zeiten“ vertreten sein.

Im Juni haben wir das Thema "Einsatz von KI in der Steuerfunktion - Verfahrensrechtliche Perspektive und TAX CMS" aufgegriffen. Diese Veranstaltung bei E.ON in Essen wurde sehr gut angenommen.

Für das kommende Jahr planen wir im Frühjahr eine Podiumsdiskussion zum Thema „Meldepflichten im internationalen Steuerrecht“.

Hier gelangen Sie zur Homepage der IFA-Deutschland: [IFA-Deutschland](#)



Aktuelles von WIN und YIN

Aktuelles von der WIN

Unsere WIN Webtalks beschäftigten sich mit Themen, wie dem Jahressteuergesetz 2026 und der aktuellen Rechtsprechung sowie dem Praxischeck zum Betriebsstättenbegriff (BMF trifft Business Reality). WIN in Conversation startet im September mit Dr. Hella Schmidt-Naschke von der Deutschen Bahn AG.

Am 9. Juli 2026 fand ein Vortrag der WIN Bayern im Rahmen der IFA Bayern bei POELLATH in München zum Thema „Carried Interest im Fokus – nationale Qualifikation, Inbound-/Outbound-Fälle sowie Wegzugsbesteuerung“ statt, der sehr gut besucht war. Zudem trifft sich WIN Bayern regelmäßig zum Stammtisch, der nächste Stammtisch ist für den 15. Oktober 2026 geplant.

Zum ersten Mal wird es eine virtuelle Veranstaltung (25. September 2026) einer WIN-Kooperation der Länder Österreich, Schweiz, Liechtenstein und Deutschland geben. Dabei wird der neue OECD-Kommentar zur Homeoffice-Betriebsstätte von allen Seiten länderübergreifend durchleuchtet.

Wir begrüßen Anne-Kathrin Barth als neue Organisatorin bei WIN für die Region Rhein/Main/Neckar.

Young IFA Network

Das Young IFA Network (Deutschland) hat im Berichtszeitraum (Mai 2026 bis August 2026) mehrere Veranstaltungen durchgeführt:

Am 21. Mai 2026 fand im Literaturhaus Frankfurt die **10. Jahrestagung** des **Young IFA Network Deutschland** statt. Unter dem Titel „Treaty Talks – Abkommensrecht im Diskurs“ diskutierten mehr als 150 Teilnehmer aktuelle Fragen des internationalen Steuerrechts. Neben den fachlichen Panels bot die Jubiläumstagung erneut Gelegenheit zum persönlichen Austausch innerhalb des Netzwerks.



10. Jahrestagung am 21.05.2026 im Literaturhaus in Frankfurt am Main



Am 27.08.2026 widmete sich die Sektion Nord der Gewinnermittlung bei personallosen Betriebsstätten.



Am 20.08.2026 hat zum zweiten Mal das noch junge Format „YIN Connect“ der Sektion Rhein-Ruhr und Westfalen in der Bar „Pommes & Wein“ in Düsseldorf stattgefunden.

Auch die Regionalgruppen waren mit mehreren Veranstaltungen aktiv. Am **20. August 2026** fand in Düsseldorf der zweite „YIN Connect“-Stammtisch der YIN-Sektion **Rhein-Ruhr und Westfalen** statt. Am 26. August 2026 befasste sich die YIN-Sektion **Berlin-Brandenburg** mit den Highlights des aktuellen BMF-Schreibens zum Betriebsstättenbegriff. Einen Tag später, am 27. August 2026, widmete sich die YIN-Sektion **Nord** der Gewinnermittlung bei personallosen Betriebsstätten. Im Mittelpunkt stand eine Case Study am Beispiel eines Windparks, ergänzt um weitere Anwendungsfälle.

Kurz notiert ...

Informationen zur Mitgliedschaft: größte Landesgruppe der IFA weltweit

Die Mitgliedschaft in der International Fiscal Association steht sowohl Einzelpersonen als auch Unternehmen offen. Die Zahl der Mitglieder steigt stetig und die **derzeitige Mitgliederanzahl beläuft sich auf**

1868 IFA-Mitglieder in Deutschland!

Alle Mitglieder sind in einer zentralen Datenbank unter www.ifa.nl eingetragen. Den Log-In erhalten Sie direkt von der zentralen Mitgliederverwaltung.

Wie wird man neues IFA-Mitglied? Die Mitgliedschaft wird in der zuständigen Länder-Sektion beantragt. IFA-Mitglieder erhalten Einladungen und Informationen zum jährlichen IFA-Kongress und zu den unterschiedlichen Veranstaltungen der Sektionen. Unternehmensmitglieder können bis zu zwei Vertreter zum Kongress entsenden.

Falls ein Unternehmen mehrere Standorte unterhält, kann jeder Standort eine eigene Mitgliedschaft beantragen. Jedes Unternehmensmitglied benennt einen Ansprechpartner.

Die **Mitgliedsbeiträge 2026** betragen:

- Unternehmensmitgliedschaft 400,- € pro Jahr
- Einzelmitgliedschaft 130,- € pro Jahr
- Einzelmitgliedschaft 50,- € pro Jahr (für Personen unter 30 Jahren)

Die Mitgliedschaft in der IFA verlängert sich automatisch und kann zum Jahresende gekündigt werden.

Sollten Sie Interesse am Erhalt des IFA-Newsletters haben, können Sie unter folgendem Link Ihre Mailadresse hinterlegen: [Formular Newslettererhalt](#)

Über folgenden Link gelangen Sie zur internationalen Homepage:
[Home | IFA - International Fiscal Association](#)



Termine

IFA-Termine 2026

WIN-Nord goes Petit Noël

(Vorabend der 43. Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung) 3. Dezember 2026

Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung 4. Dezember 2026

IFA Rhein-Ruhr Frühjahrsveranstaltung März 2027

WIN Tax Conference 2027 9. März 2027

Save-the-Date: 11. YIN-Jahrestagung (Köln)..... 20. Mai 2027

Save the Date: IFA-Jahrestagung 2027 (München) 16./17. September 2027

*Eine genauere Übersicht der Veranstaltungstermine finden Sie auch
auf der internationalen IFA-Website sowie unserer Homepage:*

[IFA Deutschland | Veranstaltungen 2026](#)

[Home | IFA - International Fiscal Association](#)



Ansprechpartnerinnen und -partner:

Prof. Dr. Xaver Ditz
Steuerberater, Partner, Flick Gocke Schaumburg



M: xaver.ditz@fgs.de

Dr. Monika Wünnemann
BDI, Co-Bereichsleiterin Recht und Steuern



Tel: +49 30 2028 1507
M: M.Wuennemann@bdi.eu

Paul Niemeyer



Tel: +49 30 2028 1490
M: P.Niemeyer@bdi.eu

Michelle Korsch



Tel: +49 30 2028 1441
M: M.Korsch@bdi.eu

Impressum

Redaktion

Dr. Monika Wünnemann (V. i. S. d. P.)

Herausgeber

Deutsche Vereinigung für Internationales Steuerrecht (IFA)
Breite Straße 29
10178 Berlin

www.ifa-deutschland.de